

Eine der steilsten Seilbahnen der Welt in Loen eröffnet



Foto© Bård Basberg, Hoven Loen AS

Eine der steilsten Seilbahnen der Welt am Nordfjord ist in Betrieb. Sie zählt zu den spektakulärsten Tourismusattraktionen des Landes. Die Eröffnung fand in Anwesenheit Ihrer Majestät Königin Sonja statt.

Der Ausgangspunkt der Fahrt liegt im Ort Loen. Die 1.524 Meter lange Gondelbahn überwindet in fünf bis sieben Minuten 990 Höhenmeter. Der höchste Punkt zwischen der Gondel und dem Erdreich beträgt 173 Meter. Die Bahn bringt die Gäste zu einer neuen Aussichtsplattform und zu einem Restaurant auf dem Gipfel des 1.011 Meter hohen Berges Hoven. Zwei Gondeln mit je 45 Plätzen sind im Einsatz. Die Bauzeit betrug weniger als ein Jahr.

Betreiber des Projektes ist die Hoven Loen AS, an der das Hotel Alexandra, die Garaventa AG, Nordfjord Kjøtt, die Gemeinde Stryn sowie mehrere kleine Unternehmen beteiligt sind. Initiator der neuen Pendelbahn ist der Manager Richard Grov vom Hotel Alexandra in Loen. Bereits 2011 hatte er den Hausberg von Loen mit einem Klettersteig ausgerüstet, der 2013 mit der weltweit größten Hängebrücke ergänzt wurde.

Auch ist er Bauherr des Bergrestaurants, von dem man direkt ins Tal

blickt. Ziel der neuen Attraktion ist die Entwicklung eines sanften Tourismus, der auf der Schönheit der Natur beruht und mit verschiedenen Aktionsangeboten gekoppelt ist, teilt die Hoven Loen AS mit.

Lieferant der Seilbahn ist das Schweizer Unternehmen Garaventa. Die Bahn verfügt über eine stark herausragende Stütze, die auf zwei Füßen steht und mit einem Zugband nach hinten verankert werden musste. Wie das

Unternehmen mitteilt, wurde beim Bau zuerst eine Straßenverbindung zur Bergstation realisiert, um die vorgesehene Bauzeit von Mai 2016 bis Januar 2017 einhalten zu können. Dies hatte den Vorteil, dass nur ganz wenige Transporte von einem Helikopter übernommen werden mussten und daher die Arbeiten wetterunabhängiger geplant und ausgeführt werden konnten.

Die Seilbahn hat einen Neigungswinkel von 52 Grad und gehört zu den steilsten Seilbahnen der Welt. Sie ist damit steiler als die zurzeit in der Schweiz im Bau befindliche Standseilbahn Stoos im Kanton Schwyz. Diese wird einen Winkel von 45 Grad aufweisen.

Die steilste Luftseilbahn der Welt befindet sich im Norden von Israel und führt zu den Grotten von Rosh Hanikra. Sie hat einen Neigungswinkel von beglaubigten 60 Grad auf. Die bereits seit 1926 in Betrieb stehende Gelmerbahn im Berner Oberland ist mit 43 Grad die noch aktuell steilste Standseilbahn der Welt.

Für Garaventa ist der Bau in Loen das zweite große Projekt des Unternehmens in Norwegen innerhalb kurzer Zeit. Im vergangenen Herbst schloss Garaventa die Renovierung

der geschichtsträchtigen Pendelbahn Tromsø ab, die 1961 eröffnet wurde. Sie gilt als die weltweit nördlichste Personenseilbahn.

Weitere Informationen unter www.hovenloen.no

NTS und DNF Vorsitzenden-Treffen in Oslo



„Wir werden unsere Zusammenarbeit vertiefen“, so lautet das Fazit eines Treffens der beiden Vorsitzenden der Norsk-Tysk Selskap (NTS) und der Deutsch-Norwegischen Freundschaftsgesellschaft e.V., Johann Ruben Leiss und Franz Thönnnes, am 13. März 2018 in Oslo. Am Vorabend leitete Franz Thönnnes auf Einladung der NTS ein Botschafter-Gespräch über die norwegisch-deutschen Beziehungen zwischen Norwegens Vertreter in Berlin Petter Ølberg und seinem in Oslo tätigen deutschen Kollegen Dr. Thomas Goetz.

Johann Ruben Leiss war erst im Herbst 2017 an die Spitze der NTS gerückt. Gemeinsam will man sich über die jeweiligen Vereinsaktivitäten auf dem Laufenden halten und Informationen austauschen. Gerne nahm der NTS-Vorsitzende die von Franz Thönnnes ausgesprochene Einladung für die am 20. Oktober 2018 in Halle stattfindende 30-jährige DNF-Jubiläumsfeier an.

Auftaktveranstaltung in Nürnberg

30-jähriges Jubiläum der DNF

Den Reigen der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der DNF hat die Regionalgruppe Franken/Oberpfalz am 24. Februar 2018 eröffnet.

Ralf Warnecke, 2. Vorsitzender der DNF, begrüßte um 14.00 Uhr die Gäste. Franz Thönnies, 1. Vorsitzender, sprach ein kurzes Grußwort, bevor Stefan Schuster (MdL) in seiner Rede auf die Notwendigkeit ehrenamtlichen Engagements hinwies, ohne das eine lebendige Vereinsarbeit nicht möglich wäre, die auf ein gutes Miteinander ausgerichtet ist. Am Ende des offiziellen Teils ehrte Christian Römbling, Leiter der RG Franken/Oberpfalz, vier Mitglieder der „ersten Stunde“ mit einer Urkunde und

einem Präsent. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung konnten die Besucher in verschiedenen Multi-Media-Präsentationen Norwegen in Vergangenheit und Gegenwart erleben. Dazwischen bot der „Marktplatz“ reichlich Abwechslung für Leib und Seele. Norwegische Spezialitäten und Kuchen, ein „Gemischtwarenstand“, informative Gespräche über die DNF und das Land, eine Tombola, ein Quiz, Literatur und Fachauskünfte über Hurtigruten- und andere Schiffe ließen keine Langeweile bei den fast 300 äußerst interessierten Gästen aufkommen. Diese große Beteiligung und die Anwesenheit der beiden angereisten Vorstandsmitglieder



Franz Thönnies und Barbara Teske, würdigten den Einsatz der über 20 beteiligten RG-Mitglieder.

Den eindrucksvollen Abschlusspunkt setzte der Nürnberger Performer André Sultan-Sade (Bild) mit einer mitreißenden musikalischen Show als „Kreuzfahrtdirektor auf einem Schiff entlang der norwegischen Küste“ und bot dabei allerlei Überraschungen.

Neues Internetportal für Themen aus dem hohen Norden

Täglich Nachrichten aus dem hohen Norden liefern, das hat sich die Kieker Skandinavistin und Journalistin Andrea Seliger (Bild) vorgenommen. Seit Oktober 2017 betreibt sie die Webseite polarkreisportal.de.

Die Autorin will damit Themen beleuchten, die es sonst nicht in die deutschen Medien schaffen, weil sie so abseits der Metropolen liegen: „Es ist eine Seite für Leute, die schon einmal in Nordnorwegen oder auf Island waren und jetzt verfolgen wollen, was dort passiert. Und natürlich für alle, die sich dafür interessieren und mehr wissen möchten.“ Der geografische

Bogen reicht dabei von Grönland bis zur russischen Kolahalbinsel. Norwegen mit seinen drei großen Fylke im Norden ist allerdings besonders häufig vertreten: Dabei geht es mal um ein Schlittenhunderennen in der Finnmark, mal um ein ungewöhnliches Hotel am Ausläufer des Svartisen-Gletschers, um die Entwicklung bei Hurtigruten, aber auch um die Ausbaupläne der Ölindustrie und die Folgen des Klimawandels für Spitzbergen. Die Journalistin recherchiert dafür vor allem im Internet in den lokalen Medien und bereitet die Geschichten dann für ein deutsch-



sprachiges Publikum auf. Wie sie zu dem Projekt kam, erklärt sie so: „Ich bin zuerst wegen der Mitternachts-sonne in den Norden gereist, dann wegen der Polarlichter. Und merkte, wie viele interessante Themen es dort gibt. Davon können nun auch die Leserinnen und Leser profitieren.“ www.polarkreisportal.de

The King's Choice – Angriff auf Norwegen

Dieser Film (Originaltitel „Kongens nej“) ist ein historisches Epos des Regisseurs Erik Poppe aus dem Jahr 2016, das die Situation in Norwegen unmittelbar nach Einmarsch der deutschen Wehrmacht im April 1940 schildert. Der norwegische König Haakon (gespielt von Jesper Christensen) stellte sich den Nationalsozialisten beim Überfall in den Weg, indem er vergeblich versuchte, Demokratie und nationale Unabhängigkeit zu verteidigen. Der Kinostart in Norwegen war im September 2016. Im Februar 2017 folgte die Premiere in



Deutschland im Rahmen der Berlinale. Der Film stand auch auf der Oscar-Shortlist 2017 in der Kategorie „Bester fremdsprachlicher Film“. In Norwegen war er größter Kinoerfolg des Jahres 2016.

Vor Kurzem hat die DNF-Regionalgruppe Bremen/Nordwestl. Niedersachsen im Rahmen ihrer Jahresaktivitäten den Film vor Mitgliedern und Gästen gezeigt. Er ist für die private Nutzung als DVD oder blu-ray im Handel erhältlich.

DNF-Regionalgruppe/Nordwestl. Niedersachsen

Norwegen-Wandergruppe jetzt auf „youtube“

Im Jahr 2000 hat sich eine Gruppe Norwegen interessierter Wanderer das erste Mal auf den Weg von Bremen ins Land der Fjorde gemacht. Das Ziel war der Rondane-Nasjonalpark.

Seitdem wandern die „Bremer“ jedes Jahr im Spätsommer ungefähr eine Woche durch unterschiedliche Regionen des Königreichs. Die bisher letzte Tour führte die Gruppe 2017 durch die Austheiene im Süden des Landes. Stets bestens vorbereitet und mit viel guter Laune im Gepäck. Alle sind aktiv an der Dokumentation mit Kamera und Handy beteiligt. Sie nutzen im Anschluss an die jeweilige Exkursion in die Natur die länger

werdenden Herbstabende, um in der Regionalgruppe zwei Monate später die Reise per Film vorzustellen und die Daheimgebliebenen mit ihrem nordischen Fernweh anzustecken.

Jetzt können alle Norwegen-Wanderer und solche, die es werden möch-

ten, gemütlich von zuhause aus an den bislang 16 unterschiedlichen Touren teilnehmen und sich die Filme der vergangenen Jahre, zum Teil in zwei Folgen, auf youtube ansehen:

https://www.youtube.com/channel/UCGaFXCfrw5fimgR_sUU2yVA/videos. Mit dem Suchbegriff LUPUS CAROLUS erhält man bei youtube auch direkten Zugang zu den Videos.

Wer Lust bekommt, den Bildschirm gegen den Rucksack zu tauschen, ist herzlich eingeladen, bei der nächsten Wanderung mitzumachen. „Mitläufer“ sind gern gesehen. Kontakt: Reinhard Geisler, eMail: elch_bremen@web.de



An der Østebø Fjellstove während der Aurlandsdalen-Wandertour (v.l.: Kai Wirth, Lars Inselmann, Wolfgang Moeller, Reinhard Geisler, Sascha Fricke, Helmut Kaiser, Karsten Siemer)

Sprengel-Museum Hannover: Jenssen-Ausstellung

Unter dem Titel „Estragon“ widmet das Sprengel-Museum Hannover dem norwegischen Künstler Olav Christopher Jenssen im Sprengel-Fokus-Saal im Untergeschoss des Museums eine Ausstellung. Zu sehen sind abstrakte Werke aus den vergan-

genen zehn Jahren, wobei Farben, Linien, Flächen, aber auch Materialien wie Kohle und Draht zusammenspielen. Bei den Arbeiten stelle sich unmittelbar ein Bezug zur Natur ein, obwohl keine Gegenstände abgebildet seien, teilte das Museum mit. Die

Zellstrukturen der Bilder erinnerten an organische Mikrostrukturen von Knochen, Muskeln oder Pflanzen. Die Ausstellung läuft bis zum 17. Juni 2018. Jenssen wurde 1954 im norwegischen Sortland geboren. Siehe auch www.sprengel-museum.de

Regionalgruppenvertretung

30-jähriges DNF-Jubiläum im Mittelpunkt – Zentrale Feier am 20.10.2018 in Halle

Mitte März 2018 kamen Vorstand und Regionalgruppenleiter der DNF im Rahmen einer Wochenendtagung der Regionalgruppenvertretung in Oer-Erkenschwick zusammen. Auf der Tagesordnung standen die Neuorganisation der Vereinsführung nach der Vorstandswahl im letzten Herbst, die Finanz- und Mitgliederentwicklung sowie die Außendarstellung der DNF. Zentrales Thema war das 30-jährige Jubiläum der DNF im Jahr 2018. Neben den beiden regionalen Veranstaltungen am 24. Februar in Nürn-

berg sowie am 23. Juni in Hannover wird am Samstag, den 20. Oktober in Halle von 13.00 – 17.00 Uhr die zentrale Jubiläumsfeier stattfinden.

In Planung ist eine öffentliche Veranstaltung mit einem kulturellen Rahmenprogramm. Dazu gehören musikalische Klänge, eine Multivisionsshow sowie eine Talkrunde über das norwegische-deutsche Verhältnis und jede Menge Informationen aus Norwegen. Weitere Informationen folgen in den

kommenden Ausgaben des DNFmagazins sowie auf der DNF-Homepage norwegenportal.de



Regionalgruppe	Tag	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Thema
Bremen/Nordwestl. Niedersachsen Renate von Rüden (0421) 98 50 69 23 Karsten Siemer (0421) 82 92 50	08.05.2018	19:00 Uhr	Haus Berkelmann, Zum Dieker Ort 13, Fischerhude	Geselliges Beisammensein zum Nationalfeiertag am 17. Mai, bitte anmelden!
Berlin/Brandenburg Wolfgang Nitzsche (030) 411 81 76 Jürgen Berger (030) 381 23 77	17.05.2018	15:00 Uhr	„Schwedische Viktoria-Gemeinde“, Landhausstr. 28, Berlin Wilmersdorf	Treffen am Nationalfeiertag
	15.06.2018	19:00 Uhr	wie vor	Gruppentreffen
Franken / Oberpfalz Christian Römling (09131) 395 54 Marianne Kuhn (0911) 80 38 41	Mai / Juni		Ausflug	Details bei der RG-Leitung erfragen
	23.06.2018		St.-Hans-Feier	Details bei der RG-Leitung erfragen
Hannover Bernd Fitze-Frank (0511) 71 65 43 65 Rainer Kloth (05171) 98 93 54	13.05.2018	11:00 Uhr	„Kulturtreff Vahrenheide“, Wartburgstr. 10, Hannover	Norwegens Nationalfeiertag wirft seine Schat- ten voraus
	10.06.2018	11:00 Uhr	wie vor	Rund um die Telemark, Vortrag von Uta Kempf
	Termine der Fachgruppen bitte der Homepage der RG Hannvor entnehmen.			
Kurpfalz Silvia Dieffenbach (06235) 49 13 07 Andreas Fieg (07272) 95 92 47	18.05.2018	19:00 Uhr	KSC-Gaststätte, Teichgarten 2, Ludwigshafen-Friesenheim	Gruppentreffen
	08.06.2018	19:00 Uhr	wie vor	Gruppentreffen
Mitteldeutschland Uwe Bischoff (0345) 95 89 90 71 Martin Schmidt (0345) 522 32 60	24.05.2018	19:30 Uhr	Harz 51, Halle	Nachbearbeitung Osloreise
	23.06.2018		Details bitte erfragen	Sommerfest am Heidesee in Halle
Mittelholstein Gabriela Meyer (0431) 69 76 12 Kathrin Walsch (0431) 240 17 25	17.05.2018	19:00 Uhr	Landgasthof „Griesenbötel“, Am Griesenbötel 2, Achterwehr-Schönwohld	Norsk Nasjonaldag - Gratulerer med dagen! Traditionelles 17.Mai-middag, Anm. bis 10.5. bei Gabriela Meyer. Kosten 15,50 € / Pers.
München Ute Seidler-Schlosser (08178) 34 91	11.05.2018	17:30 Uhr	„Schwedische Gemeinde, Zeppelinstraße 63 (Eingang Schwarzstraße/Nähe Deutsches Museum), München	Gruppentreffen, Besprechung des Ausfluges im Juli
	16.06.2018	15:00 Uhr	Augustiner Biergarten, Arnulfstr., München	St. Hans-Feier, bitte Brotzeit mitbringen (findet bei jedem Wetter statt!
Niederrhein Odd H. Andreassen (02855) 1 54 84 Lothar Winkmann (02151) 47 87 39	02.05.2018	19:00 Uhr	Gasthof Hinnenkamp, Bahnhofstr. 88, Voerde	Gruppentreffen
	17.05.2018		Bahnstr. 18, Dinslaken	Treffen bei Odd Andreassen
	23.06.2018		wie vor	Treffen bei Odd Andreassen
Nordhessen Harald Kornmann (06457) 449 Rudolf Gerhard (2743 930338	08.05.2018	19:00 Uhr	Hansenhaus links, Marburg	Gruppentreffen
	12.06.2018	19:00 Uhr	Brücker Mühle, Amöneburg	Gruppentreffen
Weserbergland / Thüringen Regina Gerhardt (05554) 24 05	13.05.2018	11:00 Uhr	Treffpunkt bitte erfragen	Ausflug/Wanderung zum „Herkules“, Kassel Wilhelmshöhe

30 Jahre DNF -

Veranstaltung für Norddeutschland findet in Hannover statt

Mit einer Jubiläumsveranstaltung am 23.06.2018 wird das 30-jährige Bestehen der DNF in Hannover gefeiert. Ein vielfältiges Programm mit Tanz-, Musik-, Film- und Wortbeiträgen rund um Norwegen wartet auf die Gäste.

Als besonderes Highlight konnte der Tenor Edgar Schäfer (bis 2013 an der Staatsoper Hannover) gewonnen werden.

Für jeden wird bestimmt etwas dabei sein, egal ob jung oder jung geblieben.

Nähere Programm Informationen findet man auf www.dnfev.de

